

Zeitschrift: Frauezitig : FRAZ
Herausgeber: Frauenbefreiungsbewegung Zürich
Band: - (1981-1982)
Heft: 23

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Infos

Schwanger Auskunft Beratung Hilfe

Unter diesem Titel haben wir, eine Gruppe Sozialarbeiter/innen von freiwilligen Beratungsstellen, einen neuen, hellgrünen Prospekt erscheinen lassen. Mit diesem möchten wir schwangeren Frauen Mut machen, sich rechtzeitig über ihre Rechte (Arbeitsrecht, Kindesrecht) zu informieren. Ebenso versuchten wir, einige uns wichtig erscheinende Fragen, durch diesen Prospekt in Kurzform zu beantworten, z.B.

- Welche finanzielle Mittel stehen der Mutter und dem Kind zur Verfügung?
- Was für Pflegeplatzmöglichkeiten für ihr Kind hat eine berufstätige Mutter?
- Was geschieht bei einer Adoption?

Auf den letzten beiden Seiten des Prospektes finden Sie, spez. für Frauen und Mütter, eine Adressliste von Beratungsstellen, die in der Regel die Beratung oder die Auskünfte unentgeltlich erteilen. Die Adressen beschränken sich auf den Kanton und die Stadt Zürich.

Warum haben wir diesen Prospekt geschrieben? In unserer Arbeit stossen wir immer wieder auf Frauen, die wegen ihrer Schwangerschaft ihren Arbeitsplatz verlieren. Da der Mutterschutz in der Schweiz noch ungenügend ist, erhalten viele Mütter während der Schonzeit keinen Lohn ausbezahlt. Dies führt oft zu enormen finanziellen Problemen. Eine Schwangerschaft bringt in jedem Fall eine grosse Veränderung mit sich. Gerade alleinstehende Mütter haben es da besonders schwer. Meistens müssen sie für ihren Lebensunterhalt selber aufkommen. Das akute Wohnungsproblem, das durch die bestehenden Vorurteile nicht selten noch verschlimmert wird, erlebt eine alleinstehende Mutter im besonderen Mass.

Die psychische Belastung, eine Schwangerschaft alleine durchstehen zu müssen; die Verantwortung für die Zukunft für sich und das Kind selber zu tragen; vom Vater des Kindes verlassen zu werden; den moralischen Druck von Freunden, Bekannten und Verwandten auszuhalten; die manchmal ungewollte Schwangerschaft zu akzeptieren oder allenfalls sich unter einem enormen Zeitdruck für einen Schwangerschaftsabbruch zu entscheiden, sind weitere Problemkreise, die eine Mutter lösen und verarbeiten muss.

Dieser Prospekt will informieren und anregen, das vorhandene Beratungsangebot zu beanspruchen. Die Adressliste ermöglicht, nach eigenem Gutdünken eine Beratungsstelle zu wählen. Seit ca. Mitte/Ende April liegt dieser Prospekt auch in Apotheken, Drogerien und bei Ärzten auf. Wir hoffen, dass er dort für Sie erhältlich ist. Sie können ihn auch schriftlich unter folgender Adresse bestellen: Verein Mütterhilfe, ... Badenerstrasse 18, 8004 Zürich. Wenn Sie mehrere Expl. wünschen, so sind wir für einen Unkostenbeitrag (10 Rp/Stk.) sehr dankbar.

Darum haben wir uns zu einer Lesbengruppe zusammengetan, in der wir vor allem Öffentlichkeitsarbeit leisten wollen. Diese könnte etwa so aussehen:

Wir versuchen uns vermehrt der verschiedenen Massenmedien zu bedienen, um konkrete, fundierte Informationen über uns selber zu verbreiten (Lesben am Arbeitsplatz, im Alltag, usw.)

Ausserdem wollen wir viele direkte Aktionen realisieren, wie z.B. Informationsstände an Festen und Veranstaltungen, informative Flugblätter, Diskussionen und Vorträge an Schulen, Tagungen, Aktionen gegen bestimmte Filme, Werbung, Pressezeugnisse, und so fort.

Wir sind uns bewusst, dass Öffentlichkeitsarbeit in diesem Sinne eine engagierte Lesbengruppe fordert, die gewillt ist nach aussen zu arbeiten, und zwar allein, wie auch – wo immer das unserer Sache dient – zusammen mit andern Gruppen. Denn es gibt verschiedene Gruppen, die uns nahe stehen auch wenn sie nicht spezifisch das Thema Homosexualität zum Inhalt haben (etwa Frauengruppen zum Thema gleiche Rechte, Frau und Arbeit, gleicher Lohn für gleiche Arbeit; aber auch homosexuelle Männergruppen, um nur einige Beispiele zu nennen).

Wir sind sicher, dass eine aktive, phantastische, offene Lesbengruppe einiges machen und erreichen kann – und wir denken auch, dass es noch mehr Frauen gibt, die Ideen und Lust haben sich zu engagieren.

Floh, Postfach 4717, 8022 Zürich

FLOH

Frauen (lesbisch oder homosexuell)

Wir lesbischen Frauen leben in dieser Gesellschaft und beanspruchen unser Platz darin. Diesen Lebensraum wollen wir uns nicht dadurch "verdienen" müssen, dass wir uns angepasst, verleugnen oder gar verstecken – im Gegenteil: Die Gesellschaft soll Homosexualität endlich als eine der möglichen Lebensformen zur Kenntnis nehmen.

Wir sind jahrhundertlang von aussen definiert worden: Als Frauen (Männer-Norm, Frauen sind "anders") und als Homosexuelle (heterosexuell = normal, homosexuell ist "andersrum"). – Jetzt wollen wir uns endlich selbst definieren! Durch Selbstdarstellung in der Öffentlichkeit versuchen wir zu erreichen, dass Vorurteile abgebaut und Feindbilder aufgegeben werden; wir haben es satt, durch Totschweigen und "Heilungs"-versuche bekämpft zu werden.

ERÖFFNUNG EINES HAUSES FÜR MISSSHANDELTE FRAUEN IN BASEL

Am Montag, 1. Juni 1981, wurde in Basel, nach knapp dreijähriger Vorbereitung, ein Zufluchtsort für misshandelte Frauen eröffnet und in Betrieb genommen. Es ist übrigens das erste Frauenhaus in der Schweiz, das von Anfang an zu einem grossen Teil vom Staat finanziert wird.

Frauenmisshandlung ist ein in allen gesellschaftlichen Schichten verbreiteter Misstand – leider oft noch tabu. Viele Frauen sind in akuten Notsituationen auf Zufluchtsorte angewiesen. Das Haus ist für Frauen in Not über die Telefon-Nummer 061/54 18 80 jederzeit erreichbar.

Sie werden sicher Verständnis dafür haben, dass wir zum Schutz der im Haus wohnenden und arbeitenden Frauen die Adresse nicht veröffentlichen können.

FRAUENKONFERENZ

Das Komitee der Sowjetfrauen hat eine INTERNATIONALE FRAUENKONFERENZ vom 8.-13. Oktober in PRAG angekündigt. Obwohl bislang noch kein Programm bekannt ist, wird ein Hauptpunkt dieser Konferenz mit Sicherheit die Frage von Frieden und Abrüstung.

Es wird von grosser Wichtigkeit sein, dass auf dieser Konferenz Feministinnen vertreten sein werden... (der offene Brief der Sowjetfrauen wurde in der Courage 6/81 veröffentlicht.)



Männer-mordende Hausarbeit?

*Nennt Info
aus der medizinischen
Männer-Fachwelt*

MARBURG — Amerikanische Ärzte in Philadelphia glauben die Ursache dafür entdeckt zu haben, daß immer mehr ihrer männlichen Patienten zu Kreislaufschäden und Herzinfarkt neigen: sie würden daheim — neben der sonstigen Berufstätigkeit — zu

Fortsetzung von S. 34

In diesem Zusammenhang suchten wir nach konkreten Aktionen:

- Koordination der Frauen untereinander (Kochen, Kinderhüten), um mehr Freiraum zu gewinnen
- Stellen teilen, Halbtagsjob, Arbeitskollektive
- Kontakt unter Mietern fördern
- leere Schulhäuser nutzen (Filmabend, Gymnastik, Spiele)
- Spielbus für Kinder ohne Spielplätze
- Gesundheitsselbsthilfe
- Kochkurse mit Berücksichtigung der Einkaufsproblematik
- Ausbeutung 3. Welt
- Veranstaltungen über Friedenserziehung
- neue Spiele ohne Gewinner erfinden und erproben
- usw.

Zum Abschluss des Wochenendes füllten wir zwei grosse Bogen Papier mit Aussagen über die Zusammenarbeit und die Atmosphäre an den beiden Tagen. Derjenige mit den negativen Bemerkungen blieb allerdings fast leer — die positiven Erfahrungen überwogen ganz klar.

Der gegenwärtige offizielle Stand der Dinge:

Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus 10 Vertreter/innen der an der 'Mitwirkung' Interessierten Kreise soll jetzt die Vernehmlassung vorbereiten, also eine Auswahl von praktikablen Frauendienst- oder Ausbildungsvarianten zusammenstellen. Zu deutsch: Die allzu offensichtlich Angriffsfläche bietenden Formulierungen und Vorschläge von Frau Weitzel sollen kosmetisch behandelt werden. Von einem obligatorischen Dienst wird niemand mehr sprechen, das Schwergewicht wird wohl auf die Ausbildung gelegt werden. Das heisst, es wird schwieriger, unseren Widerstand anhand der Formulierungen zu begründen.

Das Vernehmlassungsverfahren wird nicht vor November 81 beginnen. Es wäre wichtig, dass sich dann möglichst viele Frauengruppen zu der Vernehmlassung äussern, denn offiziell gehören wir nicht zu den Betroffenen, die zu befragen sind.

Brigitta

FILM - SHOW

Am 25./26./27. Sept. 1981 findet in der Roten Fabrik in Zürich eine Film-Show statt. Nebst einem Überblick über das experimentelle Filmschaffen in der CH wird eine Intermediäre Show im Zentrum der Veranstaltung stehen. Zu diesem Zweck werden Leute gesucht, die intermediär mit Film arbeiten. (Z.B. Film und Musik/Theater/Tanz/Performance/Aktion/Literatur/bildende Kunst etc.)

Kontaktadresse:

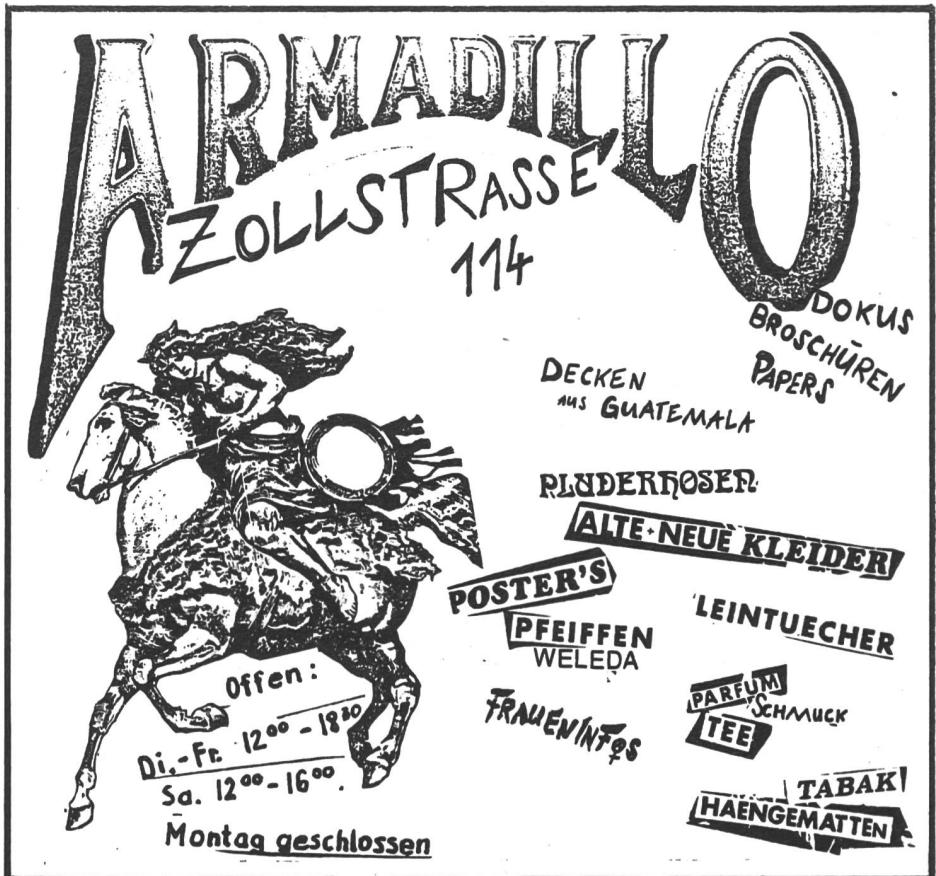
Film Show

Müllerstr. 23

8004 Zürich

Tel. 242 15 64

Inserate



Sa./ So. 29.-30. 8.

SHIATSU - MASSAGE

Ein Wochenende zur Einführung in die Kunst des Shiatsu. Wir wollen mehr als nur die Technik dieser meditativen Druck-Punktmasse lernen.

Vielleicht können wir mehr über Emotionen, Gefühle und Intuition lernen...

Wir sind grenzenlos und Shiatsu hilft uns, uns auszudehnen und viele Ebenen des Seins zu erfahren.

Das Wochenende ist nur für Frauen und findet in Zürich statt.

Anmeldung und Auskunft:
Ester D'Aguanno, Unt. Stein-
grubenstr. 29, 4500 Solothurn.
Tel. 065 22 91 75.
Kosten: Fr. 150.-
Anmeldeschluss: 23.8.81



Für unsere fortlaufende SELBSTERFAHRUNGSGRUPPE FÜR FRAUEN suchen wir etwa sechs neue Frauen.

Wir arbeiten an Frauenthemen mit Körper- und gruppendynamischen Übungen und verarbeitenden Gesprächen.

Wir beginnen wieder am 11. August, jeweils Dienstag 19.30 - 22.00 in Zürich.

Vorausgehendes Einzelgespräch.

Infos/Anmeldung bis 1.Aug.:
Margrit Etter 01 910 71 00
Ursula Zbinden 01 57 00 30
(beide 13.-26. Juli in den Ferien).

MASSAGE

Speziell gerne für Frauen mache ich:

-Entspannungs-
-klassische-
-Bindegewebs-

sowie Druckmassage am Fuss und Fusspflege, zu humanen Preisen.

Marlies Pfister, Seefeld,
Tel. 47 84 29

→ **Treff für Frauen** ←
→ **jeden Sonntag** ←

KALEIDOSKOP

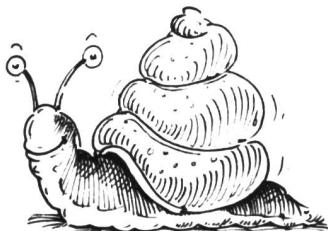
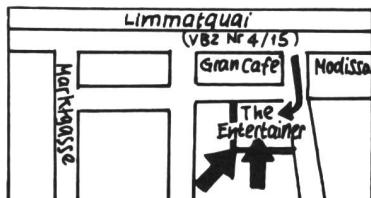
Was: Treff für Frauen ←

(Disco, zusammenhocken, tanzen, plaudern, Billiard spielen, Flippern, sich treffen, eigene Getränke trinken, etc.)

Wann: Offen jeden Sonntag von 20.30 Uhr bis 1Uhr

Wo: In den Räumen des Entertainer, Stüssihofstatt 17, 8001 Zürich,
(zwischen Modissa und Niagara am Limmatquai)

Eintritt: Fr. 6.60



Quartier Lädelis

Kanzleistr. 119, 8004 Zürich
01/242 18 96
Mo-Fr 8.30-12 u. 14-18.30
Sa 10-12 u. 13-16

3. Welt-Produkte: Nicaragua-Kaffee, Ujamaa-Kaffee, Tee...
Holz- und mech. Spielsachen, Kerzen, Parfum...

Büromaterial: vom Bleistift, Umweltschutzpapier bis zum Präzisions-Zeichengerät haben wir alles am Lager, oder können wir in kurzer Zeit besorgen. Zeitschriften.

Come out
come out lesbenverlag arcisstraße 57 8000 münchen 40

neu

lys
KEE

die geschichte von uraschina der fischerin – eine geschichte in wogen, worten und bildern, eine mappe mit losen blättern, zum anschauen, vorlesen, an die wand hängen mit vielen aquarell-zeichnungen. dm 42,-

LAUFENDE TITEL

COME OUT

gespräche mit lesbischen frauen 1 dm 12,-

SAPPHO

UND ALLE DIE DANACH KAMEN

münchner lesbentheater dm 4,80

phoenix / bärbel messmer

VENUS IST NOCH FERN dm 15,-

LANDLESBEN dm 19,-

WITCH IS WITCH (LP)

musik für frauen – chansons aus dem lesbentag dm 18,-

vertrieb:

frauenliteraturvertrieb h. fees

häberlinstr. 4

6 frankfurt 50

LP:

TROUBADISC

arcisstr. 62

8 münchen 40

Son i dir dis HOROSKOP
mache?

Interpretiere muesch es sauber
und choschke tuets 30.-
(wien i tünni Büedner ha
minesse choufe und ke
Luscht me ha grahs °
z schaffe). *

Schick mir dini Angabe:
Geburtsdatum, gaudi Geb.Zt.
und Geb. Ort.



○ Susi Spicher
Schmiedengasse 14
* 2502 Biel

Zu verkaufen:

BMW 250, Jahrgang 1960
hellblau metallise', vorge-
föhrt. Preis ca. 2'200.-
Tel. 66 25 66

**FRAUEN-TREUHANDKOLLEKTIV
TEAMWORK A., V. und G. Ritterband**

Steuererklärungen Fr. 22. - (Nachfrist bis 30. Juni für jene, die 1979 eine Verdienstverminderung von mind. 10% hatten oder bei Änderung der Erwerbsgrundlagen)

Steuerberatungen

Buchhaltungen, Jahresabschlusse, Nachführungen AHV-, SUVA-, WUST- u. Quellensteuerabrechnungen

Schreib-, Büroarbeiten für Private und Geschäfte

(Briefe nach Angaben, Vorlagen oder Besprechung; Gesuche, Beschwerden etc.)

Rechtsberatungen aller Art

Gesellschaftsgründungen, Verwaltungen, Inkassi, Schuldregulierungen, Versicherungen

Zentralstr. 47, 8003 Zürich

Voranmeldung 01/ 35 35 50

Sprechstunden 9 - 20 Uhr

DIENSTLEISTUNGSKOLLEKTIV

Wir sind ein Frauenkollektiv mit 3 Frauen und suchen per sofort oder später eine Frau mit guten handwerklichen Kenntnissen (Tapeziererin-Dekorateurin oder evtl. Schreinerin oder verwandte Berufe).

Alles weitere unter Tel.-Nr. 01/251 05 72, 7 - 8 und 19 - 20 Uhr meistens erreichbar. Liliane Späth und Rosmarie Baumgartner

PSYCHOLOGISCHE BERATUNGS - STELLE FÜR FRAUEN

Stauffacherstr. 104, 8004 ZH

Tel. 242 68 53

Telefonische Anmeldung:

Mo/Mi/Fr 11 - 12h

Mi auch 19 - 20h

Frama Mu

Wir organisieren Veranstaltungen und Workshops und vermieten die Hexenhöhle, einen schönen Übungsraum in Zürich. Die FramaMu Gruppe ist offen! Kontakt-Telefon: 242 15 45 (Marianne und Ursula).

Mietinteressentinnen wenden sich an Connie oder Charlotte 715 17 10.

FramaMu, Zeltweg 12, 8032 ZH
PC-Konto 80-60671

FRAUEN-ARCHITEKTURBÜRO

Seit diesem Frühling arbeiten wir selbstständig. Wir haben Interesse an kleineren Aufträgen wie Umbauten, Inneneinrichtungen, Einfamilienhäuser oder auch zeichnerische Darstellungen zu überneh-

men.

Adresse: Daniela Guex-Joris und

Marta Tasnady

Gräbligasse 1, 8001 Zürich, 01/251 16 75

FBB-Adressen

WINTERTHUR

INFRA, Rosenstrasse 9
Aspasia-Fabrik, 2. Stock
Tel: 052/22.94.62 oder 27.63.94
oder 29.75.81

Oeffnungszeiten:

Jeden Mittwoch 18.00 - 21.00 Uhr und
jeden 1. Dienstag des Monats 14.00 - 16.00

BADEN

FBB Baden, Mellingerstr. 104
5400 Baden

BASEL

Postfach 488, 4002 Basel
FRAUENHAUS BASEL (für misshandelte Frauen) Postfach 118 4011 Basel
Telefon: 061/54 18 80

BERN

FBB, Postfach 1471, 3001 Bern

BIENNE

MLF, Case postale 547, 2500 Biel/Bienne

BURGDORF

Frauengruppe, Mühlegasse 24,
3400 Burgdorf

CAROUGE

MLF, Case postale 111,
1227 Carouge

CHUR

Frauengruppe, Rosita Spescha, Reichsgasse 57,
7000 Chur
Frauetreff: Do 20.00 Restaurant Blaue Kugel

ENGADIN

Gruppa da Duonnas Engadina Ota Ida Nolfi
7524 Zuoz
Gruppe da Duonnas Engadina Bessa Flurinda Rascher
7549 Susch

DELEMONT

Groupe femmes, Madame Tschopp,
12 rue de l'Hôpital,
2800 Delémont

FRIBOURG

MLF, Case postale 96 Bourg
1700 Fribourg 2

MARTIGNY

Centre femmes, Case postale 24,
1920 Martigny

NEUCHATEL

Centre femmes, Case postale 121
2000 Neuchâtel

OLTEN

FBB, Postfach 735,
4600 Olten 1

LAUSANNE

MLF, Case postale 3268, 1002 Lausanne

LUGANO

MLF, Casella postale 29, 6906 Lugano-Cassarate

LUZERN

FBB, Zürcherstr. 28, 6000 Luzern

SANKT GALLEN

Frauenwohnung, Löwengasse 3,
9000 St. Gallen Telefon: 071/22 44 60
Beratung: INFRA: Mi 14.30 - 20.30
Nottelefon für misshandelte Frauen:
071/28 17 15 (FRAUENHAUS)
Verein zum Schutz misshandelter Frauen
Postfach 167, 9001 St. Gallen

SCHAFFHAUSEN

INFRA Schaffhausen (Frauenzentrum)
Neustadt 45 8200 Schaffhausen
Telefon: 053/4 80 64
Beratungsstelle: Mi 16 - 20 Uhr
Frauetreff: Mi ab 20 Uhr
Kinderhütedienst: Do 14 - 17 Uhr

USTER

INFRA Uster (Jugend- u. Freizeithaus
Zürichstr. 30
8610 USTER
Telefon: 941 02 03
Geöffnet jeden Mo 15 - 20 Uhr

WINTERTHUR

FBB, Postfach 125, 8407 Winterthur

ZUG

FBB, Postfach 2198, 6301 Zug 2

ZÜRICH

FBB, Mattengasse 27, 8005 Zürich



Magdalena Vogel
Juli 81



DIE VERSCHIEDENEN ARBEITSGRUPPEN DER FBB ZÜRICH UND KONTAKTELEFONS

INFRA Informationsstelle für Frauen
Telefon: 01/ 44 88 44
Geöffnet jeden Dienstag
14.30 bis 20.30 Uhr
Mattengasse 27, 8005 Zürich
Frauenzentrum

FRAUENHAUS ZÜRICH
Verein zum Schutz misshandelter Frauen
Postfach 589, 8026 Zürich
Misshandelte Frauen und ihre Kinder können bei uns Tag und Nacht Aufnahme finden.
Telefon: 01/ 363 22 67

FRAUETRÄFF - Pudding-Palace
Öffnungszeiten:
Dienstag + Donnerstag
16.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag: 10.00 bis 15.00 Uhr im Frauenzentrum - Mattengasse 27

AUSLÄNDERGRUPPE

AUSLÄNDERINNENGRUPPE
Wir sind im Frauenzentrum jeden 1. Donnerstag im Monat ab 20.00 Uhr.
Kontakt-Tel. 052/ 31 36 88
Rita Zimmermann

FRAUENAUSBILDUNG UND FRAUENARBEIT
Kontakt-Telefon: 44 59 97
Madeleine

VEREIN FRAU + POLITIK
Kontakt-Tel. 55 47 42, Maya

SCHEIDUNGSHANDBUCH
Vertrieb: Marianne Kohlmeier
Bahnhofstr. 68, 8952 Spreitenbach, Tel. 056/ 71 39 13

SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH-GRUPPE
Kontakt-Telefon:
713 28 53, Ruth
361 14 28, Jolanda

FRAUENBEIZGRUPPE
Wir planen eine Frauenbeiz in Zürich. Die Gruppe ist zur Zeit geschlossen.
Kontakt-Telefon: 251 54 77
Eila und Adriana
Adresse:
Feldstr. 41, 8004 Zürich

FRAUE-ZITIG
Postfach 648, 8025 Zürich
Kontakt-Telefon:
242 15 64, Barbara

LESBENFRONT
Redaktion: Mattengasse 27,
8005 Zürich / Frauenzentrum

GEWERKSCHAFTERINNEN-GRUPPE
Kontakt-Tel. 69 20 02, Bea

JURISTINNENGRUPPE
Kontakt-Tel. 53 07 62, Timmy

FRAUENZENTRUMSGRUPPE
Kontakt-Tel. 42 75 12, Ester

ERAMA-MU
Frauen machen Musik
Kontakt-Tel. 715 17 10
Connie Harris

BIBLIOTHEK IM FRAUENZENTRUM
Öffnungszeiten:
Dienstag: 19.00 - 21.00 h
Mittwoch: 19.00 - 20.00 h
Donnerstag: 18.00 - 22.00 h
Wir leihen Bücher aus!
Kontakt-Tel. 052/ 23 87 68
Marie Therese

KONTAKTGRUPPE
Die Kontaktgruppe ist jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr im Frauenzentrum.
Kontakt-Tel. 715 47 32, Leena

SPANIERINNEN-GRUPPE
Movimento Autonomo de Mujeres M.A.M.,
Postfach 544, 8021 Zürich
Kontakt-Telefon:
56 97 36, Marie-Louise
53 12 92, Elva

FLCH
(Frauen lesbisch oder homosexuell)
Postfach 4717, 8022 Zürich

P.S. Änderungen bitte der Fraue-Zitig melden!

FBB FRAUEN BEFREIUNGSBEWEGUNG

Wenn Du gern Mitglied der FBB werden willst, so schicke Deine Adresse an uns. Dann erhältst Du unseren Versand mit den Informationen. Mitglied der FBB sein bedeutet, sich einigermaßen aktiv zu beteiligen: unsere Vollversammlungen, wo diskutiert, informiert und bestimmt wird, zu besuchen; vielleicht in einer Arbeitsgruppe mitzuarbeiten (oder eine neue auf die Beine stellen); mitzuhelfen, wenn wir alle gemeinsam eine Aktion, eine Kampagne durchführen wollen; Dich für das Frauenzentrum verantwortlich fühlen; Deinen Mitgliederbeitrag von Fr. 50.- im Jahr zu bezahlen, und wenn Du noch etwas übrig hast Fr. 10.-/Monat für die Miete des Frauenzentrums zu spenden.

Meine Adresse lautet:

Einzusenden an: FBB Frauenbefreiungsbewegung, Mattengasse 27, 8005 Zürich